

Gefangen im Zivilschutzzentrum

ADLISWIL «Sicher isch sicher» heisst das neue Stück des Theaters Adliswil. Kamil Krejčí hat es eigens für die Adliswiler geschrieben. Am Samstag beginnt der Vorverkauf für die Welturaufführung.

Die Komödie «Sicher isch sicher» ist etwas Ureigenes für Adliswil. Der Autor, Schauspieler und Regisseur Kamil Krejčí, selbst im Sihltal zu Hause, hat sie eigens für das Theater Adliswil verfasst und den Schauspielern auf den Leib geschrieben. Am 11. März kommt es in Adliswil also zu einer Welturaufführung. Tickets kann man ab dem kommenden Samstag, 13. Februar, im Internet und telefonisch kaufen.

Das Stück entführt die Zuschauer zwölf Meter unter den Boden. Sie sitzen vor dem Eingangsbereich eines hypermodernen Zivilschutzzentrums: das Neuste, Komfortabelste und Sicherste weltweit. Und sie erleben mit, was sich Absonderliches tut: Der unbändig stolze Chef, hypernervös, fiebert der Eröffnung «seiner» Schutzanlage durch den Stadtpräsidenten entgegen. Sein

Assistent, hypergelangweilt, will endlich wieder raus aus dem Loch. Eine verfrüht auftauchende Journalistin, hypercool, ist ein schlechtes Vorzeichen; unablässig fotografiert sie das Innenleben des Bunkers und die Anwesenden, aber eigentlich ist sie auf dem Sprung zum nächsten Anlass. Ein Liebespaar, hypergeheim, verirrt sich ins dunkle Liebesnest und fürchtet die Entdeckung.

Lagerkoller und Lebenslust

Als das Präsidentenpaar dann da ist und Häppli zum Eröffnungsapéro gereicht werden, läuft alles aus dem Ruder: Plötzlich macht es Rumms – die Anlage ist zu. Nicht mehr zu öffnen. Bombensicher eben.

Nach der Pause sind Spieler und Publikum ein halbes Jahr älter. Die Eingeschlossenen haben sich – die einen mehr, andere we-

niger – mit ihrer Lage arrangiert. Zum Vorschein kommt manch unerwartetes Talent, manch nervender Tick. Verliebt, verlobt, verheiratet – selbst das geht unter Tag. Ob es im Schutzraum zum Happy End kommt, das sei hier nicht verraten. *Max Trossmann*

AUFFÜHRUNGSDATEN

Das Stück «Sicher isch sicher» mit dem Theater Adliswil wird vom 11. März bis 16. April jeden Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils um 20 Uhr aufgeführt. Zusätzliche Vorstellungen gibt es am Mittwoch, 23. März, um 20 Uhr und am Sonntag, 3. April, um 17 Uhr. Vorverkauf ab Samstag, 13. Februar, 10 Uhr, unter www.theater-adliswil.ch. Telefonisch buchen kann man am Samstag, 13. Februar, von 12 bis 14 Uhr sowie an den Mittwochen vom 10. Februar und 9. März, jeweils von 9 bis 11 Uhr, unter der Nummer 079 328 5790. *tro*



Was geschieht, wenn man plötzlich im Bunker eingeschlossen ist? Das Theater Adliswil gibt in seinem neuesten Stück die Antwort darauf. zvg

Danksagung

Richterswil, im Februar 2016

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Albert van der Meer

Wir danken ganz herzlich allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die grosse Anteilnahme und für die vielen Zeichen der Verbundenheit.

Besonders danken wir:

- Herrn Pfarrer Ronald Herbig Weil für den eindrücklich gestalteten Abschiedsgottesdienst.
- Herrn Andreas Zwingli für das schöne Orgelspiel.
- Herrn Markus Indermaur von der privaten Spitex Casa Cura für die fürsorgliche Betreuung.
- dem Personal im Pflegeheim Roswitha in Pfäffikon (SZ) für die liebevolle Pflege.
- für die zahlreichen persönlichen Briefe, Blumen und Spenden für späteren Grabschmuck.

Die Trauerfamilien

Rapperswil, im Februar 2016

*Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer,
wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung an das Licht.*

Danke, dass es dich gab und in unseren Herzen immer geben wird.
Danke, dass du unser Leben geprägt hast.

Otto Winter

1929 – 2016

Wir sind tief berührt und danken herzlich

- allen, die um unseren Vater trauern und die mit uns Abschied genommen haben
- für die wohlthuende und überwältigende Anteilnahme, die tröstenden Worte und alle Zeichen der Verbundenheit, die wir als Trauerfamilien erfahren durften
- für die vielen persönlichen Anekdoten und die Würdigung unseres Vaters
- für die schönen Blumen und Kränze; für die Gebete und Zuwendungen
- Herrn Pfarrer Felix Büchi für den Beistand und die einfühlsam, persönlich gestaltete Abschiedsfeier

Ein besonderer Dank an all jene Menschen, die Otto Winter im Leben Wertschätzung, Vertrauen und Freundschaft schenkten.

Die Trauerfamilien

Thalwil-Gattikon, im Februar 2016

Wir danken allen für die grosse Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Abschied von unserem lieben

Michael „Migi“ Schweizer

26. Oktober 1967 – 14. Januar 2016

erfahren durften.

HERZLICHEN DANK

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
für die stillen Umarmungen und die gemeinsamen Tränen,
wenn Worte das Mitgefühl nicht zu beschreiben vermochten
für die Blumenarrangements, Aufmerksamkeiten und Geldspenden
an Herrn Diakon Josef Bernadic und Herrn Erwin Aschwanden
für die persönliche Gestaltung des Gottesdienstes
an Herrn Andreas Schönenberger
für die einfühlsame musikalische Rahmung der Trauerfeier
an alle, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Es berührt uns sehr, dass Migi bei so vielen in liebevoller Erinnerung bleiben wird. Wir bewahren ihn für immer in unseren Herzen.

Die Trauerfamilie

Trauerportal <http://zsz.sich-erinnern.ch>

Informationen und Services rund um das Themengebiet Trauer

Das Trauerportal bietet neben dem Veröffentlichen der Todesanzeigen und Danksagungen auch Informationen und Services rund um das Themengebiet Trauer, Tod und Beerdigung in Form von redaktionellen Texten, wichtigen Adressen und Ratgebern.

